

**Beschlussprotokoll über die  
6. Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Wirtschaft und Tourismus  
des XIX. Beirates beim Ortsamt Burglesum**

Datum 9. November 2017  
Ort Ortsamt Burglesum, Oberreihe 2, 28717 Bremen  
Beginn 18:30 Uhr Ende 20:00 Uhr

**Ausschussmitglieder**

SPD N. Heide, R. Kurpjuhn  
CDU M. Hornhues, I. Eylers  
Grüne B. Punkenburg

**Vertreter gemäß § 23, Absatz 5 OBG**

Die Linke entschuldigt  
FDP T. Koschnick i.V.f. Herrn Rodewald  
AfD F. Magnitz  
BIW H. Meyer

**Ortsamt**

Vorsitz Ortsamtsleiter Boehlke  
Protokoll Ortsamtsleiter Boehlke

**Gäste**

Herr Pietruska, Amt für Straßen und Verkehr  
Herr Braun, Polizeirevier Lesum

\*

**Herr Boehlke** eröffnet die Sitzung.

Die Einladung mit der Tagesordnung ist frist- und formgerecht zugegangen. Darüber hinaus werden die Tagesordnungspunkte 3 und 4 getauscht.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Das Beschlussprotokoll der letzten Sitzung wurde Ende Mai verschickt und veröffentlicht. Änderungsanmerkungen sind nicht zugegangen.

**Pkt. 1 TO: Verpflichtung des Ausschussmitgliedes Herrn Henning Meyer**

Herr Henning Meyer wurde als Nachfolger von Frau Boll auf Vorschlag von Bürger in Wut vom Beirat am 22. August 2017 einstimmig gewählt. Nach § 21 des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter ist jedes Mitglied zu Beginn seiner Sitzung von der Ortsamtsleitung zur gewissenhaften Tätigkeit und zur Verschwiegenheit besonders zu verpflichten.

Herr Boehlke verliert die Verpflichtung, die von Herrn Meyer gegen gezeichnet wurde.

## **Pkt. 2 TO: Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger**

XXX, regte an, die Verkehrsführung in Höhe des Netto-Marktes / Bushaltestelle grundsätzlich zu verbessern, da dieser Bereich auch sehr häufig von Schulkindern frequentiert wird. Ferner schlägt er einen Zebrastreifen in der Hindenburgstraße auf der in Höhe des Lesumer Marktplatzes vor.

## **Pkt. 3 TO: Attraktivitätssteigerung des Park+Ride-Platzes am Bahnhof St. Magnus**

Herr Boehlke begrüßte hierzu Herrn Pietruska vom Amt für Straßen und Verkehr und führte kurz in das Thema ein. Seit längerer Zeit sei der Park+Ride-Platz nicht vollständig ausgelastet, vielmehr parken die Autos in den umliegenden Wohnstraßen. Aus diesem Grund gab es bereits Vorschläge vom Beirat, inwieweit die Attraktivität des Parkplatzes gesteigert werden könnte (Grünschnitt, Verbesserung der Beleuchtung, zusätzliche Ausfahrt im hinteren Bereich).

Herr Pietruska informierte darüber, dass die Beleuchtung aus Sicht des ASV ausreichend sei und der UBB einen intensiven Grünschnitt zugesagt hat.

Es folgen Wortbeiträge von Herrn Koschnick, Herrn Meyer, Herrn Heide, Herrn Hornhues und Frau Punkenburg.

### **Beschluss** (einstimmig):

*Das Amt für Straßen und Verkehr wird gebeten:*

- 1. die Herrichtungskosten einer zweiten Zufahrt konkret zu ermitteln. Anhand der dann vorliegenden Kostenaufstellung wird der Beirat gebeten zu entscheiden, ob die Maßnahme durch das ASV-Stadtteilbudget finanziert werden soll.*
- 2. zu prüfen, inwieweit durch Markierungen im Kreuzungsbereich Am Bahnhof St. Magnus, Kastanienallee, Raschenkampsweg, Ulenweg Sperrfläche eingezeichnet werden können, um ein Parken im Kreuzungsbereich zu unterbinden.*
- 3. zu prüfen, ob durch den Einsatz von LED-Leuchtmittel der Park+Ride-Platz besser ausgeleuchtet werden kann.*

*Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr wird ferner aufgefordert, den Park+Ride-Platz in Richtung Bahnhof zu erweitern. Im Zuge einer Erweiterung könnte eine weitere Attraktivitätssteigerung durch ein Angebot von E-Mobility (Elektro-Ladesäulen, Carsharing-Station, etc.) entstehen. Der Ausschuss regt an, hierfür auch Drittmittel einzuwerben.*

## **Pkt. 4 TO: Sachstand zum Thema „Carsharing in Burglesum“**

Herr Boehlke teilte mit, dass leider aus Termingründen die Vertreter der Gewoba und Move About an der Sitzung nicht teilnehmen können. Herr Boehlke informierte über den aktuellen Sachstand. Derzeit sind zwei Standorte in Burglesum für Carsharing mit Elektroautos im Gespräch.

### Lesum-Park / Charlotte-Wolff-Allee

- Angebot im Rahmen des Mobilitätskonzeptes für das Bauvorhaben der Gewoba
- Anbieter: Move About
- Standort: Parkplatz gegenüber des Ärztehauses
- Fahrzeugflotte: 2 Pkws
- Fertigstellung des Parkplatzumbaus und der Ladeinfrastruktur bis 31.12.2017 (sofern keine witterungsbedingte Einschränkungen)
- Bereitstellung der Fahrzeugflotte noch nicht terminiert.

### Marßel

- Anbieter: Move About
- Standort: Stockholmer Straße, Privatfläche der Gewoba
- Abfrage beim Management des EKZ und der Sparkasse erfolgte. Ergebnis: kein Bedarf
- Bremer Heimstiftung prüft derzeit einen möglichen Bedarf
- Absprache mit Gewoba: Umfrage unter den Mietern im Dezember / Januar (ggf. in Kooperation mit der Brebau)

Es folgten Wortmeldungen von Herrn Hornhues, Frau Punkenburg und aus dem Publikum.

### **Beschluss** (einstimmig):

*Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.*

### **Pkt. 5 TO: Vorstellung und Bewertung der Ergebnisse der Geschwindigkeitsmesstafeln**

#### **Standorte:**

- **Am Bahnhof St. Magnus**
- **Lesmonastraße**
- **Helsingborger Straße**

Herr Boehlke begrüßte hierzu Herrn Braun, Verkehrssachbearbeiter am Polizeirevier Lesum. Die Auswertungen wurden von Herrn Boehlke vorgestellt (Anlage 1). Es folgten Wortmeldungen von Herrn Hornhues und aus dem Publikum.

### **Beschluss** (einstimmig):

*Der Ausschuss nimmt die Messergebnisse zur Kenntnis.*

*Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung in der Helsingborger Straße werden anhand der Messergebnisse derzeit nicht gesehen.*

*Die Messergebnisse aus der Lesmonastraße sind dem Ausschuss zur weiteren Beratung vorzulegen, sobald diese vorliegen.*

*Für die Straße Am Bahnhof St. Magnus sieht der Ausschuss anhand der vorliegenden Messergebnisse einen erforderlichen Handlungsbedarf zur Geschwindigkeitsreduzierung. Das Amt für Straßen und Verkehr wird daher gebeten, zu prüfen inwieweit das alternierende Parken in der Straße ausgeweitet werden kann. Alternativ ist eine bauliche Einengung der Fahrbahn zu prüfen.*

**Pkt. 6 TO:      Mitteilungen des Ortsamtes**

Herr Boehlke verlas das Antwortschreiben zum Beschluss zur Verkehrssituation im Kreuzungsbereich Rotdornallee / Lesum Park. Darüber hinaus informierte er über die Fertigstellung von acht Garagen und 10-12 Stellplätzen durch die Gewoba Ende November/ Anfang Dezember in der Straße Auf dem Halm.

**Pkt. 7 TO:      Mitteilungen der Ausschusssprecherin**

Keine

**Pkt. 8 TO:      Wünsche und Anregungen in ausschussbezogenen Angelegenheiten  
(bitte möglichst schriftlich)**

Herr Hornhues regte an, die Straße Am Heidbergstift auf die Standortliste für die Messtafeln zu setzen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.

Im Original gez.  
Florian Boehlke  
Ortsamtsleiter